

## Mündener Kanuten in Japan

Eine weite Reise bestreiten derzeit die Mündener Kanusportler Paula Franklin und Marko Broda. Als Auszeichnung für ihre Leistungen bei den Deutschen Jugend-Meisterschaften gehören sie zu einer kleinen niedersächsischen Delegation im japanischen Tokushima. Dort wird gemeinsam trainiert und nebenbei auch das fernöstliche Land kennengelernt.

Hintergrund sind die Olympischen Spiele 2020 in Tokyo. Die Japaner sind bemüht, sich in vielen Sportarten an den Besten der Welt zu orientieren und von ihnen zu lernen. Auf unserem Bild werden die Gäste aus dem fernen Deutschland in einer japanischen Zeitung abgebildet, wie sie bei einer Schulveranstaltung zuschauen. Als Zweiter von links ist Marko Broda zu sehen, als Vierte von links Paula Franklin. (mbr)

複 小なはの 事 元けう会 4ト 上



岩手国体カヌースプリント競技  
を観戦するドイツの高校生ら

「頑張れ」との思いを込め虎舞を披露する釜石小の

しい」と  
舞い  
の食生活  
支部（鈴  
、岩手国  
水沢区中  
郡土料理  
った=写  
はっと」  
はと